

Burgfest Winnenthal lockt die Mittelalterszene an

Am 15. und 16. August findet es wieder in und um die Wasserburg statt

Xanten. In der ältesten Wasserburg am Niederrhein inmitten einer großen Parkanlage mit altem Baumbestand hat sich das alljährliche Burgfest längst zu einem Tipp in der Mittelalter-Szene gemausert. Es wird für seine Schönheit, Authentizität und die freundliche Atmosphäre oft gelobt.

Auch in diesem Jahr findet man dort handverlesene Händler, Handwerker und Heerlager. Gaukler, Musikanten, Narren, die Märchenerzählerin und der Puppenspieler unterhalten rund um die Burg, alles unplugged und hautnah. Das Duo Ohrenfreut und Oblecto der Narr singen zu mittelalterlichen Instrumenten. Lupus der Gaukler unterhält das Publikum mit beindrucken-

den Kunststücken und frechem Charme. Die Kinder können sich von der Märchenerzählerin Frau Kluth und dem Puppenspieler Fridolin Fadentüddel verzaubern lassen. In den Heerlagern kann man sich im Schnitzen von Speckstein, Bogenschießen oder Axtwerfen versuchen und wird Zeuge ritterlicher Schwertkämpfe oder anmutiger Tänze. Die Reitvorführungen der mittelalterlichen Friesen des Showteams Deloi werden Groß und Klein begeistern. Kinder dürfen auch selbst auf diesen schönen Tieren reiten, und sie zu festgelegten Zeiten füttern.

Auch in diesem Jahr zeigen die Falkner „skyhunters in nature“ ihre Künste und die Künste ihrer Tiere den Bewohnern und Gästen der



Auf der Burg Winnenthal in Xanten gibt es am 15./16. August das Burgfest. F.: PRIVAT

Burg Winnenthal und die mittelalterliche Karussell-Welt erfreut die Kinder mit ihrem handbetriebenen Karussell und einem Stand zum

Armbrustschießen zu kommen. Zur großen Freude der Burg Winnenthal ist in diesem Jahr der Drache der Ritterschaft zu Kalios zu Gast. Man

munkelt, er fräße nur Jungfrauen und Einhörner, weshalb die Gäste nicht gefährdet seien. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt wie immer das Team der Burg Winnenthal.

Zeiten und Preise

Der Markt wird am Samstag um 13 Uhr mit einem Einmarsch der Marktteilnehmer feierlich eröffnet. Der Samstag endet bei Einbruch der Dunkelheit mit einem Feuerwerk. Das Fest findet Samstag von 11 bis 22 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr statt. Erwachsene zahlen 4,50 Euro, Kinder 2,50 Euro, Kinder unter Schwertmaß (1,20 m) sind kostenlos. Die Familienkarte (2 Erwachsene und 2 Kinder) kostet zwölf Euro.